

BEVOR ES UNTER DEN NÄGELN BRENNT

Gesunde Fuß- und Fingernägel haben wichtige Funktionen. Sie schützen die Zehen- und Fingerspitzen und bilden mechanische Widerlager beim Gehen oder beim Greifen. Nicht umsonst sind sie und das Nagelbett mit zahlreichen Nerven ausgestattet und gut durchblutet.



Nicht zuletzt tragen sie auch zu einem gepflegten Erscheinungsbild bei. Schon allein deshalb werden sie in der Regel gepflegt, geschnitten, gesäubert und in Form gebracht.

Sind die Nägel allerdings vom Pilz befallen, ist diese Art von Pflege Makulatur. Nagelpilz tritt häufiger auf, als man denkt: Fast jeder Mensch leidet in seinem Leben einmal unter einer Pilzinfektion. Deshalb ist gezielte Vorbeugung so wichtig – zumal dann, wenn man zu einer der besonderen Risikogruppen – Menschen mit Durchblutungsstörungen oder Diabetes mellitus – zählt.

Nagelpilz (Onychomykose) ist eine entzündliche Erkrankung der Zehen- oder Fingernägel. Unbehandelt kann sie zu einer massiven Beeinträchtigung der Lebensqualität führen.

MEINE PFLEGE-EMPFEHLUNG FÜR SIE:

Im Allpresan®-Sortiment finden Sie eine wirksame Nageltinktur und weitere spezielle Pflege- und Ergänzungsprodukte, die sich ideal zur Vorbeugung und therapiebegleitenden Pflege von Nagelpilz eignen.



ALLPRESAN® FUSS SPEZIAL
NAGELTINKTUR

**Pilz-empfindliche
Nägel**

- morgens
- abends
- morgens u. abends



ALLPRESAN® FUSS SPEZIAL
NAGELPFLEGE-ÖL

**Stark beanspruchte
und brüchige Nägel**

- morgens
- abends
- morgens u. abends

Diese Broschüre wurde Ihnen überreicht von:



FUSS
IM
FOKUS

NAGELPILZ

Unter wissenschaftlicher Mitarbeit
von Dr. med. Rainer Thiede, Kevelaer

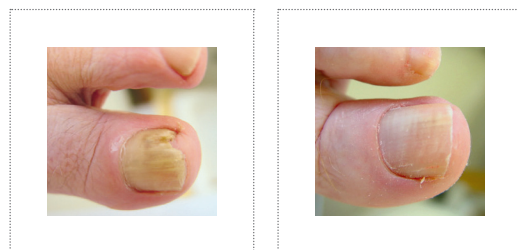
Art.-Nr.: 110925_02

NAGELPILZ – HARTNÄCKIG, LÄSTIG, ABER HEILBAR

Befallen werden in erster Linie die Fußnägel, da sie langsamer wachsen als die Fingernägel. Es beginnt meistens am Nagelende mit einer dunklen Verfärbung, die sich langsam zum Nagelbett hin ausbreitet. Der Nagel wird dick und schuppig, meistens entsteht eine helle Substanz unter dem Nagel. Unbehandelt kann der Nagelpilz die Nagelplatte vollständig zerstören und auf die Nagelmatrix, die Neubildungszone des Nagels, übergreifen.

Verursacht wird der Nagelpilz durch die so genannten Fadenpilze oder Dermatophyten. Sie sind hochgradig ansteckend und werden in der Regel von Mensch zu Mensch übertragen. Überall, wo feucht-warmes Klima herrscht – beispielsweise in Schwimmbädern, Saunen oder Duschräumen – und wo wir gerne barfuß laufen, verbreiten sie sich rasend schnell.

Wenn der Nagelpilz auftaucht, sollte unbedingt ein Arzt aufgesucht werden. Nur sachgemäße Behandlung verhindert ein weiteres Ausbreiten und führt zur letztendlichen Heilung. Regelmäßige Pflege der Füße – auch mit speziellen Vorbeugungspräparaten – sollten eine Selbstverständlichkeit sein.



vorher

nachher



DEN PILZ EFFEKTIV BEKÄMPFEN

Hat der Pilz erst einmal die Nägel gefasst, benötigt er eine spezielle Behandlung. Ärzte raten zu Antimykotika. Sie werden in Form von Salben, Cremes oder Puder zur äußerlichen Anwendung oder als Tabletten verabreicht und töten den Pilz effektiv ab. Nagelpilz allerdings ist äußerst hartnäckig. Die Behandlung kann bis zu einem Jahr dauern und erfordert ein hohes Maß an Zeit und Geduld. Erst wenn der Nagel vollständig gesund nachgewachsen ist, kann die Therapie beendet werden.

Danach – aber auch als Vorbeugung – ist es wichtig, auf eine regelmäßige und gezielte Pflege zu achten. Spezielle Tinkturen stärken den Nagel und schützen so vor mikrobiellen und physiologischen Beeinträchtigungen. Nicht zuletzt glätten sie splittrige und geborstene Nägel und lassen Sie wieder gepflegt aussehen.

KLEINE TIPPS MIT GROSSER WIRKUNG

- In öffentlichen Einrichtungen nicht barfuß laufen, sondern Badeschuhe tragen
- Desinfektionsanlagen in Schwimmbädern meiden
- Füße gründlich abtrocknen – besonders in den Zehenzwischenräumen
- Handtücher oft wechseln und nicht gemeinsam benutzen
- Baumwollsocken bevorzugen, täglich wechseln und bei 60 °C waschen
- Luftdurchlässige Schuhe tragen, Lederschuhe bevorzugen
- Schuhe trocken halten, regelmäßig wechseln und gelegentlich desinfizieren

AUFGEPASST, WENN SIE ZU DIESEN RISIKOGRUPPEN GEHÖREN:

- Turnschuhträger und Sportler
- Saunagänger
- Bauarbeiter und alle, die aufgrund ihres Berufs gezwungen sind, dicht schließende Schuhe (z. B. Sicherheitsschuhe) zu tragen
- Diabetiker
- Menschen mit geschwächtem Immunsystem oder Durchblutungsstörungen